



Wolle mit Anspruch

Handstrickgarnhersteller LANA GROSSA ist seit über 35 Jahren modischer Trendsetter

(NL/1552449138) Stricken ist Yoga für die Seele das ist der Grundsatz, für den LANA GROSSA als Spezialist für Handstrickgarne steht. Seit Jahrtausenden schützt sich der Mensch mit Wolle erfolgreich gegen Kälte, Wind und Wetter. Aber nicht nur der Schutz ist heutzutage wichtig, sondern auch die modischen Aspekte, die Nachhaltigkeit und der seelische Ausgleich zum Alltag. Im Angebot von LANA GROSSA finden sich nachhaltig produzierte und qualitativ hochwertige Garne sowie eine Reihe an eigenen Magazin-Titeln, die regelmäßig neue Mode in Strick präsentieren. Damit wird LANA GROSSA voll und ganz dem Stricktrend gerecht, der in den letzten Jahren immer mehr an Fahrt gewinnt. Prominente Strickfans wie Starköchin Sarah Wiener und die Biathletinnen Magdalena Neuner und Miriam Gössner sind als Testimonials des Handstrickgarnherstellers im Einsatz und auch angesagte Designer wie das Berliner Label Lala Berlin vertrauen für die Strickstücke ihrer Kollektionen auf die Garne von LANA GROSSA.

LANA GROSSA wurde vor 35 Jahren von Ernst Groß im bayerischen Gaimersheim bei Ingolstadt gegründet. Heute steht sein Sohn Hans-Peter Groß-Leinfelder an der Spitze des Familienunternehmens, das in den produzierenden Ländern Marktführer ist und weltweit neben der Coats Gruppe und Langyarns zu den bedeutendsten Herstellern auf dem Strickmarkt gehört. In den letzten 35 Jahren wuchs LANA GROSSA stetig. Waren es zur Gründungszeit noch 20 Angestellte, arbeiten heute bereits 60 feste und etwa 30 freie Mitarbeiter für den Garnhersteller die überwiegende Anzahl davon ist selbst der Liebe zum Stricken und Häkeln verfallen.

Seit Beginn gleichbleibend ist allerdings der hohe Anspruch, den LANA GROSSA bei der Auswahl und Produktion seiner Garne zeigt, wobei besonders auf Einhaltung der Umweltrichtlinien und das Qualitätsniveau geachtet wird. Die Rohwolle stammt unter anderem von neuseeländischen Merino-Schafen, langhaarigen Mohair-Ziegen aus Südafrika oder Alpaka-Kamelen aus Peru; Seidenmaterialien werden aus China, Cashmere aus Tibet geliefert. Verarbeitet wird die Wolle ausschließlich in den führenden Spinnereien Italiens: während in Prato modische Artikel hergestellt werden, konzentriert sich der Standort Piemont auf die klassischen Produkte. LANA GROSSA setzt dabei auf eine technisch sowie modisch innovative Garnentwicklung, die von einzigartiger Farbauswahl und italienischem Designanspruch geprägt ist.

Die Rückkehr zum Stricktrend macht sich bei LANA GROSSA deutlich bemerkbar. Jährlich produziert der Handstrickgarnhersteller derzeit etwa 1,2 Millionen Kilo Wolle, wobei sich die Nachfrage in den letzten vier Jahren fast verdoppelt hat. LANA GROSSA folgt dem Trend zum Stricken mit der Einführung von jungen Linien und Produkten, die auch für Anfänger geeignet sind. Dazu gehören dickere Nadeln und Schnellstrickgarne, Trendstricklinien wie Ragazza und Big&Easy, die den Ansprüchen der jüngeren Zielgruppe besonders gerecht werden, sowie Garne zu Einstiegspreisen unter der McWool Linie. Auch dem vermehrten Wunsch nach ökologischen Garnen aus Bio-Wolle kommt LANA GROSSA mit der Linea Pura entgegen. Auf der Internetseite von LANA GROSSA finden Strick- und Häkelinteressierte zudem eine Reihe von Anleitungsvideos und Tipps, die Anfängern den Einstieg erleichtern sollen, aber bei denen auch Strickprofis noch einige Tricks lernen können.

Für Hans-Peter Groß-Leinfelder kommt der aktuelle Stricktrend nicht überraschend: Wir sehen bereits seit der Jahrtausendwende einen stetigen Anstieg in der Nachfrage, so der Geschäftsführer von LANA GROSSA. Zum einen geht die Tendenz zum Cocooning. Menschen genießen wieder vermehrt die Zeit mit der Familie in ihren vier Wänden. Dabei ist Stricken oder Häkeln ein Hobby, das man überall ausführen kann und das einen schnell vom Alltagsstress runterholt. Andererseits kann Stricken natürlich auch sehr kommunikativ sein. Gerade beim jüngeren Publikum ist es mittlerweile wieder hip und trendy, nicht nur alleine zu Hause zu stricken. Stattdessen trifft man sich zum Stricken und Häkeln, tauscht sich darüber aus und geht gleichzeitig einer unglaublich kreativen Beschäftigung nach. Ich denke auch, dass dieser Trend in den kommenden Jahren immer mehr aufgegriffen wird und Selbstgestricktes im Kleiderschrank keine Seltenheit mehr ist.

Die hochwertigen Handstrickgarne von LANA GROSSA sind im gehobenen Einzelhandel und über ausgewählte Onlineshops erhältlich.

Pressekontakt

swordfish pr

Herr Ariane Poschner
Habsburgerplatz 2
80801 München

ariane@swordfish-pr.de

Firmenkontakt

swordfish pr

Herr Ariane Poschner
Habsburgerplatz 2
80801 München

swordfish-pr.de
ariane@swordfish-pr.de

Diese Pressemitteilung wurde im Auftrag übermittelt. Für den Inhalt ist allein das berichtende Unternehmen verantwortlich.

Anlage: Bild

